

Anne-Marie Dubler, Historikerin
Verzeichnis der Publikationen
Curriculum Vitae



1. MONOGRAPHIEN (BUCHPUBLIKATIONEN)

Die Klosterherrschaft Hermetschwil

Rechts- und Wirtschaftsgeschichte eines Aargauer Benediktinerinnenklosters, 11. Jh.–1798. In: Argovia 80. Aarau 1968 (Diss. Uni Basel, 1968).

Armen- und Bettlerwesen

in der Gemeinen Herrschaft «Freie Ämter» (16. bis 18. Jahrhundert)

In: Schriften der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde 50. Basel 1970.

Wohlen. Geschichte von Recht, Wirtschaft und Bevölkerung einer frühindustrialisierten Gemeinde im Aargau

Mitautor: Jean Jacques Siegrist. In: Argovia 87, Aarau 1975; 2. Auflage 1978.

Luzerner Wirtschaftsgeschichte im Bild

Bilder als Quellen zur Geschichte der wirtschaftlichen Entwicklung des Kantons bis 1900. Luzern 1975.

Masse und Gewichte im Staat Luzern und in der alten Eidgenossenschaft

Darstellung der bis ins 19. Jh. gültigen Masse und Gewichte und ihrer Ausbreitung unter dem Einfluss von Produktion, Markt und Handel in der Schweiz; rechtliche Bedeutung der Mass- und Gewichtshoheit am Beispiel Luzern. Kartenwerke und Umrechnungs-Tabellen. Luzern 1975.

Müller und Mühlen im alten Staat Luzern

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des luzernischen Landmüllergewerbes, 14. bis 18. Jahrhundert

In: Luzerner Historische Veröffentlichungen 8. Luzern 1978; vergriffen.

Online: http://ilu.zhbluzern.ch/F/?/&func=find-b&find_code=SYS&request=000151740

Handwerk, Gewerbe und Zunft in Stadt und Landschaft Luzern

Darstellung (I) der städtischen Zunftbewegung und der Gewerbepolitik der Stadt Luzern sowie (II) der Landzunftbewegung, der Verbreitung von Handwerk und Gewerbe auf der Luzerner Landschaft und sozialer Status des Landhandwerkers im Zeitraum 1300–1800.

In: Luzerner Historische Veröffentlichungen 14. Luzern 1982.

Geschichte der Luzerner Wirtschaft

Volk, Staat und Wirtschaft im Wandel der Jahrhunderte

Wirtschaftsgeschichte des Kantons Luzern als Abschluss des Luzerner Forschungsprojekts, Luzern 1983.

**Adels- und Stadtherrschaft im Emmental des Spätmittelalters
Berns Weg zur Landesherrschaft zwischen Hohgant und Burgdorf.**

In: Dubler, Anne-Marie und Häusler, Fritz: Aus der Geschichte des Grenzraumes
Emmental–Entlebuch. Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern 75. Bern 1992, 10–100.

**Staatswerdung und Verwaltung nach dem Muster von Bern
Wie der Staat vom Mittelalter an entstand und sein Territorium verwaltete –
und wie die Bevölkerung damit lebte**

In: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern 90. Bern 2013.

**Die Thuner Handfeste von 1264
Wie das älteste Thuner Stadtrecht entstand, was es enthält,
und wie es sich fortentwickelte**

Hg. Bürgergemeinde Thun. Thun 2014.

**Die Geschichte von Rüfenacht und Vielbringen
Wie ungleiche Herrschaftsverhältnisse Rüfenacht und Vielbringen prägten**

© 2014 Anne-Marie Dubler, Bern. Frei verfügbares e-Book (PDF)
auf der Internet-Plattform: www.ruefenacht-vielbringen.net

**Die Geschichte von Rüfenacht
Dorf und Höfe am Dentenberg und die Patrizierherrschaft im Wandel der Zeit**

© 2014 Anne-Marie Dubler, Bern. Frei verfügbares e-Book (PDF)
auf der Internet-Plattform: www.worb.ch (sub: Porträt/Worber Geschichte/Beiträge zur Worber Geschichte)

2. QUELLENEDITIONEN

Das Recht der Landschaft Emmental
(Seit 1803 Amtsbezirke Signau und Trachselwald)

In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen, SSRQ Bern II/8 (2 Bände). Aarau 1991.

Die Rechtsquellen der Stadt Burgdorf und ihrer Herrschaften und des Schultheißenamts Burgdorf

In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen, SSRQ Bern II/9 (2 Bände). Aarau 1995.

**Das Recht im Oberaargau
Landvogteien Wangen, Aarwangen und Bipp, Landvogtei Landshut**

Bearbeitet von Anne-Marie Dubler. In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen, SSRQ Bern II/10 (2 Bände).
Basel 2001.

Das Recht der Stadt Thun und der Ämter Thun und Oberhofen

In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen, SSRQ Bern II/11 (2 Bände). Basel 2004.

Die Freien Ämter II. Die Landvogteiverwaltung 1712–1798. Die Reuß bis 1798

Bearbeitet von Jean Jacques Siegrist † und Anne-Marie Dubler. In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen,
SSRQ Aargau II/9 (1 Band). Basel 2006.

Die Freien Ämter III. Die Ämter Meienberg und Merenschwand

Bearbeitet von Jean Jacques Siegrist † und Anne-Marie Dubler. In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen,
SSRQ Aargau II/10 (1 Band). Basel 2009.

3. FREELANCE-AUFSÄTZE

Die Innere Mühle zu Bremgarten

Entwicklung einer aargauischen Getreide- und Papiermühle (mit Wasserzeichenforschung).

In: Unsere Heimat. Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt 42/1968, 33–84.

Das Fruchtwesen der Stadt Basel von der Reformation bis 1700

Organisation und Regelung des obrigkeitlichen Getreidemarktes.

In: Jahresbericht des Staatsarchivs Basel-Stadt 1968.

Alte Basler Hohlmasse für Getreide

In: Sandoz Bulletin 20. Basel 1970, 31–38.

Rechtsstreitigkeiten in Wohlen im 18. Jahrhundert

In: Unsere Heimat. Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt 43/1969, 5–32.

Die Schweiz — ein Bekenntnis zur Arbeit in Frieden

In: Die Schweiz, Atlantis Verlag Zürich. Zürich 1981.

Hermetschwil.

Handbuchartikel.

In: Helvetia Sacra, Abt. III. Die Orden mit Benediktinerregel, Bd 1. Frühe Klöster, die Benediktiner und Benediktinerinnen in der Schweiz. Bern 1986, 1813–1847.

Besonderheiten der Luzerner Wirtschaftsgeschichte

In: Bauern und Patrizier. Stadt und Land Luzern im Ancien régime. Luzern 1986, 75–103.

Orts- und Regionalgeschichtsforschung in der Schweiz:

Tendenzen der neueren Forschung.

In: Jahrbuch für Regionalgeschichte. Weimar 1989/90.

Alltag im Dorf Ebikon um 1690

(mit Quellenedition)

In: Jahrbuch der Historischen Gesellschaft Luzern 7. Luzern 1989, 2–27.

Das Handwerk im Laufe der Zeit

In: «du», Heft 7. Zürich 1990.

Der Emmentaler Schleiss:

Nahrung und Wohnrecht als Altersrente

und «Sozialisationsprogramm» für Alleinstehende, 1650 bis 1800

In: Schweizerisches Archiv für Volkskunde 85. Basel 1989, 332–352.

Handwerker-Alltag in der Schweiz des Ancien régime

In: Handwerk zwischen Idealbild und Wirklichkeit. Hrsg. Paul Hugger. Bern 1991, 37–52.

Fremde Handwerksgelesen in der Stadt Luzern des 15. Jahrhunderts

Edition von Gesellen-Listen; Herkunft der Handwerksgelesen (Karten)

In: Jahrbuch der Historischen Gesellschaft Luzern 9. Luzern 1991, 41–76.

Zur «Reiselust» der Handwerksgelesen in Luzern/Schweiz

In: Jahrbuch für Regionalgeschichte und Landeskunde 18. Weimar 1991/1992.

Die Welt des Handwerks

Ein historischer Rückblick auf das Handwerk in der Schweiz

In: Handbuch der schweizerischen Volkskultur, Band III. Zürich 1992, 1039–1052.

Das politisch-wirtschaftliche Umfeld des Burgdorfer Kirchenbaus 1471–1490

In: Burgdorfer Jahrbuch. Burgdorf 1992, 65–88.

**Der «Hintersässe» — ein armer Fremder, ein Gemeindeglied ohne politische Rechte?
Zur gesellschaftlichen Stellung der Nichtbürger im Emmental des 17. und 18. Jahrhunderts**
In: Archiv der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde, Heft 2. Basel 1993, 143–164.

Handwerksgeschichte im Forschungsprogramm der deutschsprachigen Schweiz
In: Handwerksgeschichte. Itinera 14, Basel 1993, 9–17.

Entstehung und Wesen der «Handwerksordnung» in der deutschsprachigen Schweiz
In: Handwerksgeschichte. Itinera 14, Basel 1993, 57–65).

Wie das Entlebuch zu seiner Westgrenze kam
In: Entlebucher Brattig. Escholzmatt 1995, 46–53.

**Die Herrschaften der Stadt Burgdorf im Oberaargau
Ein «Kleinstaat» im Staat bis 1798**
In: Jahrbuch des Oberaargaus, Langenthal 1996, 105–130.

**Die Schachenleute im Emmental
Entstehung und Wandel ihrer Daseinsform seit dem 16. Jahrhundert**
In: Burgdorfer Jahrbuch. Burgdorf 1997, 9–54.

**Berns Herrschaft über den Oberaargau
Zum Aufbau der bernischen Landesverwaltung im 15. Jahrhundert**
In: Jahrbuch des Oberaargaus. Langenthal 1999, 69–94.

**Die Freiweibel im Oberaargau
Einheimische in der bernischen Landesverwaltung**
In: Jahrbuch des Oberaargaus. Langenthal 2000, 71–94.

**Die Region Oberaargau
Entstehung, Begriff und Umfang im Wandel der Zeit**
In: Jahrbuch des Oberaargaus. Langenthal 2001, 74–114.

**Die Landgrafschaften
Verwaltungsämter des Reichs und Hochadelsbesitz**
In: Berns mutige Zeit. Das 13. und 14. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2003, 117–119.

Die Rechtsquellen des Kantons Bern — nützlich für die Familienforschung
In: Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Bern. Mitteilungsblatt Nr. 26, Bern 2003, 8–19.

Die Region Thun-Oberhofen auf ihrem Weg in den bernischen Staat (1384–1803)
In: Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde, Heft 3. Bern 2004, 61–117.

Landstädte und Landgemeinden im bernischen Obrigkeitsstaat
In: Berns mächtige Zeit. Das 16. und 17. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2006, 94–99.

Das Handwerk in der Stadt und auf dem Land und seine Zünfte
In: Berns mächtige Zeit. Das 16. und 17. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2006, 424–429.

Die Handwerkerverbände: neue Sicht auf Bruderschaften und Zünfte
In: Berns mächtige Zeit. Das 16. und 17. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2006, 424.

**Der Historiker Jean Jacques Siegrist (1918–1992).
Ein Leben für die Geschichtsforschung**
In: Argovial 18. Baden 2006, 118–130. [Volltext](#)

**Gemeinsam beherrscht und verwaltet.
Die Freien Ämter als eidgenössisches Untertanenland**
In: Argovia 119. Baden 2007, 8–57. [Volltext](#)

Reusstal und Reuss als Kommunikations- und Lebensraum

In: Wege und Gewässer. Zeitschrift «Wege und Geschichte». ViaStoria, Bern 2008/1, 10–15.

Handwerk und Gewerbe, Heimindustrie und Manufaktur

In: Berns goldene Zeit. Das 18. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2008, 106–111.

Landstreicherei und Heimatlosigkeit: Die Last der nichtsesshaften Armut

In: Berns goldene Zeit. Das 18. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2008, 179–183.

Landesherrschaft und Landesverwaltung im grössten Staat der Eidgenossenschaft

In: Berns goldene Zeit. Das 18. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2008, 446–452.

Landstädte und Landgemeinden im Territorialstaat und Kanton Bern

In: Berns goldene Zeit. Das 18. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2008, 454–459.

Die Landsaßenkorporation — ein Armenpflegeverband als virtuelle Gemeinde Wie der Staat Bern im Ancien Régime die Heimatlosigkeit überwinden wollte

In: Keller, Katrin, Viertel, Gabriele, Diesener, Gerald (Hrsg.): Stadt, Handwerk, Armut. Eine kommentierte Quellensammlung zur Geschichte der Frühen Neuzeit. Festschrift für Prof. em. Helmut Bräuer. Leipzig 2008, 467–479.

Die Dietwiler – Untertanen unter Zwingherr und Landvogt Was der Zwingrodel von 1530 aus dem Dietwiler Alltag erzählt

In: Unsere Heimat, Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt, 75/ 2008, 7–27.
Als Webshow: www.surbek.com/zwingrodel

Der Sonderfall des oberen Freiamts Randlage, Sonderstatus und Verbundenheit unter Landleuten – die 400-jährige Geschichte der Ämter Meienberg und Merenschwand

In: Argovia 121, Baden 2009, 8–49. [Volltext](#)

Die Landsassenkorporation — ein Armenpflegeverband als virtuelle Gemeinde Wie der Staat Bern im Ancien Régime die Heimatlosigkeit überwinden wollte

In: Berner Zeitschrift für Geschichte 4/2009, 28–53. [Volltext](#)

Wirtschaft und Verkehr im Wechselbad von Krisen und Boomjahren

In: Berns moderne Zeit. Das 19. und 20. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2011, 258 f.

Die Rolle von Handwerk und Gewerbe

In: Berns moderne Zeit. Das 19. und 20. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2011, 320–328.

Baugewerbe und Bauwirtschaft – der Weg vom Baumeister zum Baudienstleister

In: Berns moderne Zeit. Das 19. und 20. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2011, 328–334.

Eisenbahnen im Kanton Bern: Anschluss an die Schweiz und Europa – Erschliessung der bernischen Regionen

In: Berns moderne Zeit. Das 19. und 20. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2011, 389–396.

**Neue Bahnen im «Wander- und Skiparadies»
verändern die Tourismusregion Berner Oberland**

In: Berns moderne Zeit. Das 19. und 20. Jahrhundert neu entdeckt. Bern 2011, 406.

**Der Zweite Villmergerkrieg von 1712 –
ein Krieg unter Eidgenossen auf Freiamter Boden**

In: Unsere Heimat. Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt 79/2012, 5–101.

Was Rechtsquellen dem Historischen Lexikon der Schweiz (HLS) nützen

In: 153. Neujahrsblatt. Hg. Historischer Verein des Kt. St. Gallen. Wattwil 2013, 26.

**Die Thuner Handfeste von 1264
1264–2014: Ein Jubiläum der besonderen Art**

In: Sondermagazin «Thun feiert 750 Jahre Stadtrechte». Thun 2014.

4. KONZEPTARBEITEN

**Forschungskonzept
für die Luzerner Forschungsstelle für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, 1973**

**Konzeptarbeiten
im Auftrag der Redaktion des Historischen Lexikons der Schweiz, 1990–1992**

**Register–Glossar: Konzept. Registerarbeit mit Computer, 1992
Anleitung zur Verfassung von Registern und Glossarien für Rechtsquellen-Mitarbeiter, 1992**

Konzepte und Papers zuhanden der Rechtsquellenstiftung, 2007

5. LEXIKONSARTIKEL, VERFASST IM AUFTRAG DES HISTORISCHEN LEXIKONS DER SCHWEIZ (HLS)

Zahlreiche Artikel zu Gemeinden und Verwaltung
– Orts-, Gemeinde-, Regionen- und Bezirksartikel des Kantons Bern
– Teile des Kantonsartikels Bern

**Zahlreiche thematische Artikel v.a. zur Wirtschafts-, Rechts- und Verfassungsgeschichte sowie zur
Volkskunde, darunter:**

– **Wirtschaft und Verkehr:** Arbeitsmarkt; Bekleidungsindustrie; Beruf; Bijouterie; Edelmetalle; Eisenbahnen; Familienbetriebe; Färberei; Flösserei; Gasthäuser (Teil 2); Gerberei; Gewerbe-regionen; Grundbesitz; Handwerk; Kaufmannsgesellschaften; Küherwesen; Masse und Gewichte; Märkte; Marktregulierung; Metallverarbeitende Handwerke; Metzgerei; Möbelindustrie; Modegewerbe; Mühlen; Müllerei; Schiffsbau; Störarbeit; Textilindustrie; Wanderarbeit

– **Recht und Verfassung:** Alprechte; Arbeitsrecht (vor 1800); Bürgschaft; Dorf (Teile 2–4); Ehaften; Eigentum; Einung; Erbrecht (Teil 1); Etter; Fall (Todfall); Feudallasten; Freigelassene; Geleite; Geistiges Eigentum; Gerichtswesen; Gewohnheitsrecht; Grundpfandrecht; Gült; Handels- und Gewerbe-freiheit; Hausrecht; Herrschaftsrechte; Hypothek; Kastvogtei; Landesverweisung; Landgrafschaften; Landrechte; Leibeigenschaft; Leihe; Marktregulierung; Miete; Mündigkeit; Offnungen; Rechtsquellen; Richtstätte; Stadtrechte; Statutarrecht; Tote Hand; Twing und Bann; Volksanfragen; Warenmarken; Wucher; Zinsen; Zunftstädte

– **Volkskunde:** Aberglauben; Ess- und Trinksitten; Fahrende; Fremde; Geheimbünde; Hochzeit; Kirchweih; Kleidung; Knabenschaften; Königreiche

Curriculum Vitae

Anne-Marie Dubler, Historikerin

Studium an der Universität Basel, Promotion 1968.

Berufliche Stellungen:

1968–1972: Stellvertreterin des Staatsarchivars am Staatsarchiv Basel-Stadt.

1973–1983: Leiterin der «Luzerner Forschungsstelle für Wirtschafts- und Sozialgeschichte» am Staatsarchiv Luzern.

Das auf neun Jahre befristete Forschungszentrum zur Erarbeitung der Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Kantons Luzern wurde von der Luzerner Kantonalbank zu ihrem 125-jährigen Bestehen (1850–1975) als Jubiläumsgabe an die luzernische Öffentlichkeit gestiftet und finanziert. Als Leiterin oblagen mir das Forschungskonzept, der Aufbau (Gewinnung von Mitarbeitern) und die Leitung (Koordination, Seminare, Publikationen) der Forschungsstelle sowie u.a. die Verfassung der zweibändigen Festschrift (1975) und die abschliessende «Geschichte der Luzerner Wirtschaft» (1983).

1983–2009: Editorin bernischer und aargauischer Rechtsquellen im Auftrag der Rechtsquellenstiftung des Schweizerischen Juristenvereins. An bernischen Rechtsquellen die Editionen Emmental (1991), Burgdorf (1995), Ob- und Nid- u. Oberaargau (2001) und Thun-Oberhofen (2004) mit gesamthaft acht Bänden sowie an aargauischen Rechtsquellen die Editionen Freie Ämter II (2006) und III (2009) mit zwei Bänden.

Ab 1990 bis 2013: Wissenschaftliche Beraterin für den Kanton Bern und Autorin beim Historischen Lexikon der Schweiz (HLS) mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Verkehr, Recht und Verfassung, Volkskunde sowie Autorin der meisten Orts-, Gemeinde-, Regionen- und Bezirksartikel des Kantons Bern.

2009–2011: Kapitelsverantwortliche für «Wirtschaft und Verkehr» im Band «Berns moderne Zeit. Das 19. und 20. Jahrhundert neu entdeckt» (Berner Zeiten, Band 5).

Freelance Publikationen:

Zahlreiche Freelance Publikationen (Monografien, Aufsätze) zur Agrar-, Handwerks- und Industriegeschichte, Rechts- und Verfassungsgeschichte.

Vereinstätigkeit:

1973–1983: Vorstandsmitglied in der Historischen Gesellschaft Luzern; Schwerpunkte Vortragswesen und Publikationen.

1983–2006: Vorstandsmitglied im Historischen Verein des Kantons Bern; ab 1983 als Verantwortliche für das Vortragsprogramm, ab 1985 auch als Vizepräsidentin des Vereins.

1983–1995: Gesellschaftsmitglied der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz (AGGS), Schwerpunkt Publikationskommission.

1985–1995: Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde; ab 1987 deren Vizepräsidentin.